

Modulhandbuch Evangelische Religion - Master of Education (Grundschule)-Studiengang

Datum 21.11.2019

Mastermodule

the359 - Theologie interdisziplinär

Modulbezeichnung	Theologie interdisziplinär
Modulcode	the359
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendet in Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> • Master of Education (Grundschule) Evangelische Religion (Master of Education) > Mastermodule • Master of Education (Haupt- und Realschule) Evangelische Religion (Master of Education) > Mastermodule
Ansprechpartner/-in	<p>Modulverantwortung</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Ulrike Link-Wieczorek ◦ Wolfgang Weiß ◦ Andrea Strübind ◦ Joachim Willems ◦ Karin Schöpflin <p>Prüfungsberechtigt</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Ulrike Link-Wieczorek ◦ Wolfgang Weiß ◦ Andrea Strübind ◦ Joachim Willems ◦ Ute Beyer-Henneberger ◦ Carina Brankovic ◦ Karin Schöpflin ◦ Oliver Dürr ◦ Ben Khumalo-Seegelken
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	<p>Fachwissenschaftliche Kompetenz: Die Studierenden erkennen die Zusammenhänge theologischer Problemstellungen über die Fächergrenzen hinweg. Sie haben einen Einblick in die Rezeption, Transformation und kritische Diskussion der christlichen Religion insbesondere auch im Blick auf Grundlegungsfragen der Ökumene und des interreligiösen Dialogs gewonnen. Die Studierenden kennen einschlägige Quellentexte und können selbstständig mit Forschungsliteratur umgehen.</p> <p>Wahrnehmungs- und Diagnosekompetenz: Die Studierenden nehmen schulartspezifische Unterrichtsprozesse forschungsorientiert wahr und reflektieren und erproben sie. Sie beurteilen den schulischen Religionsunterricht bildungs-, erziehungs- und sozialisationstheoretisch.</p> <p>Theologisch-didaktische Erschließungskompetenz / Gestaltungskompetenz: Die Studierenden bereiten den Unterricht auf der Basis des theologisch-religionspädagogischen Fachwissens schulartspezifisch didaktisch und methodisch reflektiert vor.</p> <p>Dialog- und Diskurskompetenz: Die Studierenden nehmen unterschiedliche theologische Lebenswelten wahr und haben ihre ökumenische Sensibilität weiterentwickelt. Sie benennen, erläutern und vermitteln die Relevanz international historischer Entwicklungen für die gelebte theologische Perspektive. Die Studierenden reflektieren in der Begegnung mit anderen wissenschaftlichen Perspektiven und Vertretern anderer Religionen und Konfessionen sowie anderer weltanschaulicher Lebens- und Denkformen die eigene theologische Position und vertreten diese im Dialog argumentativ.</p> <p>Entwicklungskompetenz: In kontinuierlicher Aufnahme theologisch-religionspädagogischer Forschungsergebnisse differenzieren die Studierenden die eigenen Kompetenzen aus und entwickeln den Religionsunterricht mit seinen spezifischen Lehr- und Lernprozessen weiter. Im Rahmen des gesamtuniversitären Projektes FlIF (Forschungsbasiertes Lernen im Fokus) entwickeln und definieren die Studierenden Forschungsfragen, gestalten Bearbeitungsprozesse selbstständig, diskutieren Forschungsergebnisse kritisch, bewerten diese plausibel und dokumentieren sie anschaulich.</p>
Modulinhalte	<p>Fachwissenschaft: Fächerübergreifende Fragestellungen, Grundlegungsfragen der Religionstheorie (Prinzipienlehre), exemplarische Themen der Dogmatik und Ethik</p> <p>Im fachdidaktischen Seminar werden, von schulartenspezifischen Didaktiken und Methodiken für den Ev. Religionsunterricht ausgehend, unter forschungsorientierten Gesichtspunkten Unterrichtsvorhaben wahrgenommen, analysiert und modifiziert.</p>
Literaturempfehlungen	

Links

Unterrichtssprache	Deutsch			
Dauer in Semestern	1 Semester			
Angebotsrhythmus Modul	jährlich			
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt			
Hinweise	Das Modul umfasst Fachwissenschaft im Umfang von 6 KP (2 SE/VL) und Fachdidaktik im Umfang von 3 KP (SE).			
Modullevel	MM (Mastermodul / Master module)			
Modulart	Pflicht / Mandatory			
Lern-/Lehrform / Type of program	1 Vorlesung + 2 Seminare oder 3 Seminare			
Vorkenntnisse / Previous knowledge				
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul	nach Vereinbarung		Es ist 1 Prüfungsleistung zu erbringen: Portfolio mit max. 5 kleineren Teilleistungen	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenzzeit
Vorlesung		2.00	WiSe	28 h 28
Seminar		4.00	WiSe	56 h 56
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

Abschlussmodul

mam - Masterarbeitsmodul

Modulbezeichnung	Masterarbeitsmodul	
Modulcode	mam	
Kreditpunkte	21.0 KP	
Workload	630 h	
Verwendet in Studiengängen	<ul style="list-style-type: none"> • Master of Education (Grundschule) Evangelische Religion (Master of Education) > Abschlussmodul 	
Ansprechpartner/-in	<p>Modulverantwortung</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Ulrike Link-Wieczorek ◦ Wolfgang Weiß ◦ Andrea Strübind ◦ Joachim Willems ◦ Karin Schöpflin <p>Prüfungsberechtigt</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Ulrike Link-Wieczorek ◦ Wolfgang Weiß ◦ Andrea Strübind ◦ Joachim Willems ◦ Ralph Hennings ◦ Klaas-Dieter Voß ◦ Carina Brankovic ◦ Karin Schöpflin ◦ Friederike Neumann ◦ Kim Strübind 	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<p>Fachwissenschaftliche Kompetenz: Die Studierenden recherchieren wissenschaftliche Literatur selbstständig. Sie erarbeiten ein Problem der Theologie bzw. Religionspädagogik unter Verwendung wissenschaftlicher Methoden selbstständig. Die Studierenden entwickeln eigene Ideen und Konzepte zur Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen.</p> <p>Dialog- und Diskurskompetenz / Entwicklungskompetenz: Die Studierenden stellen eigene Forschungen und Forschungsthese zur Diskussion und haben ihre bereits erworbenen Vortragstechniken verbessert. Sie haben ihre wissenschaftliche Diskussionsfähigkeit in der Rezeption der Forschungskonzepte anderer KommilitonInnen verbessert und fördern die Entwicklung ihrer KommilitonInnen.</p>	
Modulinhalte	Die Studierenden stellen ihre Zwischenergebnisse aus der Arbeit an ihrer Masterarbeit vor und erhalten Rückmeldung anderer Kandidatinnen und Kandidaten sowie mindestens einer Hochschullehrerin oder eines Hochschullehrers. Theologische Interdisziplinarität der BetreuerInnen wird dabei ausdrücklich angestrebt. In das Kolloquium werden bei Bedarf auch Gäste geladen, etwa um über bestimmte Methoden zu referieren.	
Literaturempfehlungen	Die für die jeweilige Masterarbeit relevante Fachliteratur	
Links		
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Modullevel	Abschlussmodul (Abschlussmodul / Conclude)	
Modulart	Pflicht / Mandatory	
Lern-/Lehrform / Type of program	Kolloquium	
Vorkenntnisse / Previous knowledge	Möglichst alle erforderlichen Mastermodule sollten abgeschlossen sein (höchstens ein noch unabgeschlossenes Mastermodul).	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		Unbenotete Präsentation des Konzeptes der eigenen Masterarbeit im Rahmen des Kolloquiums (3 KP) Masterarbeit (18 KP)
Lehrveranstaltungsform	Kolloquium	
SWS	2.00	

Angebotsrhythmus SoSe und WiSe

Workload Präsenzzeit 28 h
